1. **Vorgaben zur Aufgabenerstellung:**

* Die Aufgaben sind nicht aus Lehrbüchern, Aufgabensammlungen o.Ä. entnommen.
* Die Aufgaben sind nicht in einer früheren Prüfung gestellt worden.
* Die zugrunde liegenden Sachtexte sind nicht älter als drei Jahre.
* Die literarischen Texte stammen von anerkannten Schriftstellerinnen und Schriftstellern.
* Die Originalausdrucke sind mitzuliefern.

1. **Hinweise zur Formatierung**

Um eine einheitliche Formatierung sämtlicher Aufgaben und Lösungsvorschläge aller Kommissionen zu gewährleisten, wurde diese Mustervorlage erstellt.

Wir bitten Sie sehr, davon unbedingt Gebrauch zu machen.

* Die Aufgaben sind in der Schriftart Arial und mit dem Schriftgrad 12 zu schreiben (längere Quelltexte können ausnahmsweise mit Schriftgrad 11 oder 10 formatiert werden).
* Aufgabenüberschriften können **fett** formatiert sein.
* *Kursive* und unterstrichene Zeichenformatierungen sind zu vermeiden.
* Die Kopfzeile (mit der Angabe des Faches und der Seitenzahlen etc.) können Sie sich im MS-Word-Menüpunkt "Ansicht"🡺"Kopf- und Fußzeile" betrachten. Bitte nicht verändern!
* Aufgabenvorschläge beginnen immer mit Seite 2.
* Speichern Sie Ihren Aufgabenvorschlag im .docx-Format.
* Geben Sie Ihre Aufgabenvorschläge in digitaler Form bei Ihrer Schul- bzw. Abteilungsleitung ab, die Ihren Vorschlag dann an das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg weiterleiten wird.

1. **Checkliste**

**für das Einreichen von Aufgaben zur schriftliche Abschlussprüfung 2BFS/BAS**

Die folgenden aufgeführten Checklisten dienen als Hilfestellung für das Einreichen von Prüfungsaufgaben.

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| **Formale Kriterien** |  |
| Erläuterungen zur Aufgabe sind beigefügt, soweit sie zum Verständnis nötig sind und nicht im Duden erklärt sind. |  |
| Schülerarbeitsblätter sind als Einzelblätter entnehmbar und bieten die Möglichkeit den Schülernamen einzutragen. |  |
| Jeder eingereichte Prüfungsaufgabensatz umfasst das Aufgabenblatt, ggf. Anlagen und einen fachwissenschaftlich akzeptierten Erwartungshorizont. |  |
| Jeder Prüfungsaufgabensatz enthält vier Aufgaben. |  |
| Die Zeilen der Aufgabentexte (Aufgabe 2 bis 4) sind nummeriert. |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Rechtliche Kriterien** |  |
| Quellenangaben sind vollständig genannt und Textkürzungen sind kenntlich gemacht. |  |
| Die Aufgaben stammen nicht aus früheren Prüfungen. |  |
| Es wurden keine Aufgabenstellungen aus allgemein zugänglichen Quellen übernommen, z.B. Schulbuch. |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Inhaltliche Kriterien** |  |
| Sämtliche Inhalte der Aufgabenvorschläge sind durch den aktuell gültigen Bildungsplan  abgedeckt. |  |
| Die zeitliche Verteilung der durch den Bildungsplan vorgegebenen Ziele und Inhalte sind  in der Gesamtaufgabe angemessen berücksichtigt, d. h. keine zu starke Gewichtung  von Randthemen. |  |
| Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der Aufgaben sind so gewählt, dass die  Aufgaben in der Prüfungszeit bewältigt werden können. |  |
| Die Textinhalte sind nicht diskriminierend. |  |
| Die Sachtexte sind nicht älter als drei Jahre. |  |
| Der literarische Anspruch ist gewährleistet. Die literarischen Texte stammen aus anerkannten Quellen. |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Sprachliche Kriterien** |  |
| Orthografie und Grammatik sind korrekt. |  |
| Die Operatoren sind in den Aufgaben korrekt eingesetzt. |  |
| Die Aufgabenstellungen sind eindeutig formuliert. |  |
| Der Aspekt der Sprachsensibilität ist berücksichtigt,  z.B. einfache Sprache, keine Füllwörter, kurze Sätze. |  |

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**